

Paxisinformationen

Dr. med. Ursula Lindlbauer-Eisenach

Verhinderung von Asthma bronchiale durch rechtzeitige spezifische Immuntherapie

Beim Heuschnupfen ist das Risiko des "Etagenwechsels" groß. Bis zu 40% der Patienten die an Heuschnupfen leiden erkranken zusätzlich an einem Asthma bronchiale, und das oft schon im Kindesalter. Die Deutsche Gesellschaft für Allergologie (DGAI) fordert daher den Heuschnupfen ernst zu nehmen und rechtzeitig zu behandeln. Dazu gehört eine gute Diagnostik, das Vermeiden des Allergens soweit möglich, die Behandlung mit antiallergischen Medikamenten und eine frühzeitige spezifische Immuntherapie (Desensibilisierung). Die spezifische Immuntherapie ist die einzige kausale Therapie. Sie bessert nicht nur die Symptome, sondern kann auch den Etagenwechsel verhindern.

Grippeimpfung

Die Impfung wird als Standardimpfung für Personen ab dem 60. Lebensjahr empfohlen.

Aber auch Ihr Kind könnte eine Grippeimpfung benötigen, falls es zu den Kindern mit einem erhöhten gesundheitlichen Risiko infolge einer Erkrankung gehört

Wie z.B.

- Herzfehler
- Asthma bronchiale
- Leber- und Nierenkrankheiten
- Diabetes und andere Stoffwechselkrankheiten
- Immundefizienz

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt zu impfen. Sprechen Sie uns darauf an.

Das Praxisteam